

[29112.] Wir erhielten von Singapore:

Journal of the Straits Branch of the Royal Asiatic Society.

No. 1. July 1878.

8. 130 Pag. sewed, 3 folded maps a. 1 plate.
Price 9 sh.

Contents:

1. Inaugural Address of the President, by the Vev. Archdeacon Hose, M. A.
2. Distribution of Minerals in Sarawak, by A. Hart Everett.
3. Breeding Pearls, by N. B. Dennys, Ph. D.
4. Dialects of the Melanesian Tribes of the Malay Peninsula, by M. de Mikluho-Maclay.
5. Malay Spelling in English. Report of Govt. Committee (reprinted).
6. Geography of the Malay Peninsula. Pt. 1. By A. M. Skinner.
7. Chinese Secret Societies. Pt. 1. By W. A. Pickering.
8. Malay Proverbs. Pt. 1. By W. E. Maxwell.
9. The Snake-eating Hamadryad, by N. B. Dennys, Ph. D.
10. Gutta Percha, by H. J. Murton.
11. Miscellaneous Notices.

No. 2. December 1878.

8. 130 Pag. 2 plates, sewed. Price 9 sh.

Contents:

1. The Song of the Dyak Head-feast, by Rev. J. Perham.
2. Malay Proverbs. Pt. II. By W. E. Maxwell.
3. A Malay Nautch, by Frank A. Swettenham.
4. Pidgin English, by N. B. Dennys, Ph. D.
5. The Founding of Singapore, by Sir T. S. Raffles.
6. Notes on two Perak Manuscripts, by W. E. Maxwell.
7. The Metalliferous Formation of the Peninsula, by D. D. Daly.
8. Suggestions regarding a new Malay Dictionary by the Honble. C. J. Irving.
9. Ethnological Excursions in the Malay Peninsula, by N. von Mikluho Maclay.
10. Miscellaneous Notices.

Die Royal Asiatic Society hat uns zu ihren Agenten ernannt. Wir machen auf dieses wichtige Unternehmen besonders aufmerksam.

London, Ludgate Hill.

Trübner & Co.

[29113.] Soeben erschien:

Zur Dogmatik.

Zwei akademische Reden

von

Dr. M. A. Landerer,

weil. Professor der Theologie in Tübingen.

Preis 1 M. 20 S.

Bedarf bitte zu verlangen.

Tübingen.

J. J. Heckenhauer.

[29114.] Augsburg, den 26. Juni 1879.

Wie bereits durch Börsenblatt Nr. 140 vom 20. Juni, Seite 2429, mitgeteilt, werde ich Anfang August eine allgemeine Novitäten-Versendung vornehmen. Von den betreffenden Autoren und deren Freunden ersucht, schon jetzt es ermöglichen zu wollen, soweit ich Verlagswerke fertig habe, dieselben dem Buchhandel zugänglich zu machen, habe ich mich entschlossen, vor der allgemeinen Versendung wie von:

Thiersch, Heinrich W. J., die Kirche im apostolischen Zeitalter und die Entstehung der neutestamentlichen Schriften. Dritte, verbesserte Auflage. 6 M. ord. — 4 M. netto baar.

Exemplare gegen baar, jedoch nur gegen baar, abzulassen. Dieselben sind:

Caird, William Renny, und Joh. Evang. G. Lutz, Christi Worte über Vollen- dung der Wege Gottes mit Seiner Kirche, dem Volke Israel und der ganzen Mensch- heit und Schöpfung. 1 M. 20 S. ord. — 80 S. netto baar.

Fäsch, Leonhard, V. D. M., das aposto- lische Glaubensbekenntniss erklärt und erläutert. 1 M. 20 S. ord. — 80 S. netto baar.

Die Kirche in unserer Zeit. Ein Wort an Geistliche und Laien. Dritte Auflage. 1 M. ord. — 67 S. netto baar.

Die Liturgie der christlichen Kirche oder Darstellung der richtigen Feier des hei- ligen Abendmahls, mit Vergleich der Abendmahlsfeier der Griechischen, der Römischen, der Anglikanischen und der Lutherischen Abtheilungen der Kirche. Mit einer Parallel-Tabelle. (Nach dem Englischen.) Zweite neu bearbeitete Auflage. 75 S. ord., 50 S. netto baar.

Ueber die Menschwerdung des Sohnes Gottes. 10 S. ord. — 7 S. netto baar.

Baarbestellungen bis zur Zeit der Ge- sammtversendung sind ausschliesslich nach Leipzig und Stuttgart zu richten. Commissionär in Leipzig: Herr Franz Wagner, in Stuttgart: Herr Adolph Oetinger.

Bei der allgemeinen Novitäten-Versen- dung werde ich, soweit es die Höhe der Auflage erlaubt, Exemplare à cond. ablassen.

Richard Preyss.

[29115.] In unserem Verlage erschien soeben:

Harnoch, A., pastor Osterodensis Borussiae, de Philonis Judaei λόγος inquisitio etc. Preis 1 M.

Eine wissenschaftliche Abhandlung, in wel- cher der Verfasser sich zur Aufgabe gestellt, den λόγος des alexandrinischen Philo, der auf die christologische Lehrentwickelung der drei ersten christlichen Jahrhunderte von großem Einfluß gewesen, in seinem Verhältniß zur Welt, zu den göttlichen Mittelwesen (δυνάμεις), zur göttlichen Weisheit (σοφία) und zu Gott selbst, sowie den Ursprung desselben aus Gott und dessen Persönlichkeit zur Darstellung zu bringen. Abgesehen davon, daß der Arbeit

speciell das Alte Testament zu Grunde gelegt worden, hat der Verfasser auch die Resultate der philosophischen Forschungen älterer und neuerer Zeit, soweit sie mit der Logos-Lehre des Philo in Verbindung gebracht werden können, in die Arbeit hineinverwoben, wes- halb dieselbe nicht allein Theologen, für welche sie, wie das Titelblatt besagt, ursprünglich ge- schrieben ist, sondern auch Philosophen, die sich für dergleichen Fragen, wie der Logos des Philo interessieren, empfohlen wird.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, bitten wir, mäßig zu verlangen. Wir debi- tieren die Schrift mit 25% Rabatt.

Königsberg, im Juli 1879.

Hartung'sche Verlagsdruckerei.

[29116.] Den verehrl. Sortimentbuchhandel eruchen wir nach wir vor für

Friedrich von Hellwald's Geschichte

der

Nordpolfahrten „Im ewigen Eis“

thätig sein und die Erste Lieferung dauernd allgemein zur Ansicht versenden zu wollen.

Soeben erschien die Dritte Lieferung, die Fortsetzung wird in schneller Folge ausgegeben. Den Betrag der Ersten Lieferung schreiben wir, bei einer Continuation von mindestens 13/12, in Höhe der bis zum Schluß bezogenen Exemplare gut.

Stuttgart, Juli 1879.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[29117.] Soeben erschien:

Mittheilungen

des

naturwissenschaftlichen Vereins

Maja

zu Clausthal.

Neue Folge, Heft 1.

Herausgegeben

zur Feier des 30. Stiftungsfestes.

Mit 8 Tafeln.

gr. 8. Preis 3 M. ord., 2 M. 40 S. netto.

Inhalt:

Schmeisser, A., die geognostischen Verhält- nisse des Habichtswaldes bei Cassel. Mit 2 lithogr. Tafeln.

Leuschner, C., der Otiliae-Schacht auf der Bremerhöhe bei Clausthal. Mit 2 lithogr. Tafeln.

Hofman, H. O., die neue Aufbereitung zu Lautenthal. Mit 2 lithogr. Tafeln.

Rösing, B., die Goldscheidung in Lautenthal. Mit 2 lithogr. Tafeln.

Die berg- und hüttenmännische Zeitung sagt unter anderen in ihren Besprechungen über diese Schrift: „Dass auch die jüngeren Mitglieder von gleichem wissenschaftlichen Streben beseelt sind, wie die alten es waren, erweisen die lehrreichen Abhandlungen der- selben in dem vorliegenden Hefte. Sehr in- structive Zeichnungen erläutern den Text.“

Ich bitte um Ihre freundliche Verwen- dung für diese Schrift und gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Clausthal.

H. Uppenborn.